

# WILDE & VOGEL

## figurentheater

Stockmannstr. 13a /// D - 04179 Leipzig /// info@figurentheater-wildevogel.de /// +49 (0) 170 8349397

## Spleen

**Charles Baudelaire: Gedichte in Prosa**

Figurentheater Wilde & Vogel in Koproduktion mit dem  
FITZ! Zentrum für Figurentheater Stuttgart und Westflügel Leipzig

Regie: Hendrik Mannes ::: Spiel & Ausstattung: Michael Vogel ::: Live-Musik: Charlotte Wilde  
Stimmen: Jördis Barth, Julka Finger, Luana Goller, Lotta Hillert, Merlin Lando Dweezil Ben Müller,  
Luis Neuschäfer, Vincent Sudau ::: Aufnahmeleitung: Patrick Kukwa

*Wen gibt es unter uns, der nicht, in seinen ehrgeizigen Stunden, von dem Wunder einer poetischen Prosa geträumt hat, die musikalisch wäre ohne Rhythmus und ohne Reim, biegsam und eigenwillig genug, um sich den lyrischen Regungen der Seele, den Wellenbewegungen der Träumerei, den Erschütterungen des Bewusstseins anzupassen? Es ist hauptsächlich das Leben in den Riesenstädten, das Durcheinander ihrer zahllosen Beziehungen, das dieses quälende Ideal entstehen lässt. (Charles Baudelaire: Vorrede zu "Der Spleen von Paris", 1869)*

Basis der Inszenierung ist Charles Baudelaires Spätwerk, seine Gedichte in Prosa "Der Spleen von Paris". Dichte Miniaturen, oft zu wenigen Zeilen komprimierte Szenen oder scheinbar flüchtig hingeworfene Gedankengänge beschwören die Epoche des „Untergangs der romantischen Sonne“. In ihnen widerspiegeln sich Splitter gescheiterter Utopien angesichts politischer Restauration im vorvorigen Jahrhundert: ein erstaunlich zeitgemäßes Panoptikum. Die manchmal düster-bestialische, manchmal heiter-melancholische Atmosphäre des Baudelaireschen Kosmos spielt mit dem Menschen an der Schwelle zur Moderne: zwischen apathischer Lebensgier und erotisierter Todessehnsucht, zwischen Sehnsucht nach Unendlichkeit und brutaler Belanglosigkeit, im Tragischen meist lapidar, im Komischen immer subtil.

Die offene Spielweise dieser Inszenierung - die der Spieler mit Figuren und Musikinstrumenten auf der Bühne, sowie mit dem Textmaterial, eingesprochen von Kindern und Jugendlichen - zielt auf eine kaleidoskopische Betrachtung des Zuschauers. Eine eigene Magie entsteht in der Imagination zwischen Akteuren, Material und Publikum, eine Folge von Bildern, die den Blick Baudelaires kontrapunktiert und sucht, ihn für eine Wahrnehmung von heute zu öffnen.

*Preis für herausragende künstlerische Leistung beim Stuttgarter Theaterpreis 2007  
Grand Prix und Young Critics Award beim International Festival of Puppetry Art, Bielsko-Biala (PL)  
2008 Grand Prix und zwei Sonderpreise beim International Festival of Puppet Theatre Warschau  
(PL) 2009 Preis für beste Musik beim Festival "Spotkanie" am Teatr Baj Pomorski Torun (PL) 2009*

Gefördert durch das Kulturreferat der Stadt Stuttgart, Kulturreferat der Stadt Leipzig, Ministerium für  
Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Stiftung der Württembergischen  
Hypothenbank für Kunst und Wissenschaft

# WILDE & VOGEL

## figurentheater

Stockmannstr. 13a /// D - 04179 Leipzig /// info@figurentheater-wildevogel.de /// +49 (0) 170 8349397

## SPLEEN- TECHNIK

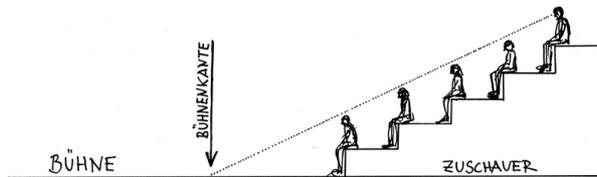
RAUM:

min. 8 m breit

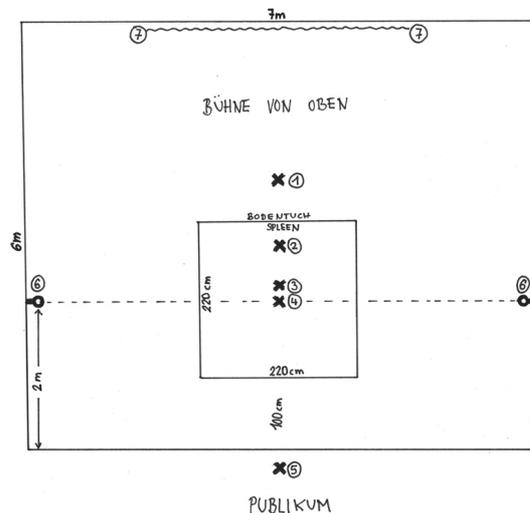
min. 6 m tief

min. 3,40 m Höhe

- dunkler ebener Bühnenboden
- 100% verdunkelt
- unbedingte Bodensicht: jeder im Publikum muss freie Sicht auf den Bühnenboden haben



6 HÄNGEPUNKTE & 2 WANDHAKEN :



- 1 = Scheinwerfer Source Four 750W – 36°/ 50°/ 70° (je nach Deckenhöhe)
- 2 = Kleiner Mond ca. 200 g
- 3 = Schneemaschine ca. 1000 g
- 4 = Scheinwerfer 500 W Fläche
- 5 = Scheinwerfer Arri 500 W
- 6 = Befestigungsmöglichkeit an den Bühnenseiten auf ca. 240 cm Höhe (vom Bühnenboden), muss einen Zug von ca. 80 kg aushalten können
- 7 = Horizonttuch 360 cm breit (Schleiernessel)

\* wir bringen alles inkl. Scheinwerfer mit, den Source Four allerdings nur nach Absprache!

# WILDE & VOGEL

## figurentheater

### STROM / AUSSTATTUNG:

- zwei Steckdosen (220V/16A), getrennte Stromkreise
- Licht und Ton bringen wir selber mit
- eine Leiter für den Aufbau (Bühnenraumhöhe)
- ein Techniker wird für Auf- und Abbau gebraucht

### ZEIT / ZUSCHAUER:

- Aufbau ab 10 Uhr am Tag der Vorstellung (wenn 20h), min. 8 Stunden vor Vorstellungsbeginn
- Einlass frühestens 10 Min. vor Beginn der Vorstellung
- Spieldauer ca. 70 Min., keine Pause
- Abbau ca. 90 Min.
- 2 Stunden vor der Aufführung muß der Saal ruhig sein zur Vorbereitung
- Zuschauerzahl max. 200

Grundsätzlich ist der Aufbau flexibel, Änderungen sind aber unbedingt im Vorfeld mit uns abzusprechen ! Kontakt: Michael Vogel [info@figurentheater-wildevogel.de](mailto:info@figurentheater-wildevogel.de), 0170 8349397